



BILDUNGSZENTRUM kvBL
Reinach. Muttenz. Liestal.

Die Berufsmaturitätsschule

BMS II

Berufsbegleitend zur
Kaufmännischen Berufsmaturität



Willkommen beim Bildungszentrum kvBL.

Leben heisst lernen. Nicht nur in der Jugend, sondern in jedem Alter. Diesem Motto haben wir uns verpflichtet und bieten am Bildungszentrum kvBL anspruchsvolle Grund- und Weiterbildungen für alle, die ihr berufliches Weiterkommen in die eigene Hand nehmen wollen. Dabei ist uns bewusst, dass schulische und berufliche Leistungen nicht ohne Anstrengung zu erreichen sind. Eine Ausbildung am Bildungszentrum kvBL ist deshalb ein forderndes Erlebnis, welches echten persönlichen Einsatz verlangt. Nehmen Sie die Herausforderung an und wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zum Erfolg.

Das Bildungszentrum kvBL bietet im Auftrag des Kantons in Liestal, Muttenz und Reinach kaufmännische Grund- und Weiterbildung in verschiedenen Schultypen sowie Brückenangebote an. Nutzen Sie unsere jahrelange Erfahrung und das breite Ausbildungsangebot für Ihr persönliches Weiterkommen.

Inhalt

Die BMS II in aller Kürze.	3
Die Aufnahmebedingungen.	4
Studentafel.	6
Berufsmaturitätsprüfung und Sprachdiplome.	8
Was die Ausbildung kostet.	9
Kurstage und -zeiten.	10
Auskunft und Information.	12

Die BMS II in aller Kürze.

Eine gute Perspektive

Wer beruflich vorwärtskommen möchte, muss sich konsequent weiterbilden. Der Lehrgang BMS II führt gelernte Berufsleute in zwei Jahren zur kaufmännischen Berufsmaturität. Diese bringt Ihnen viele Vorteile:

- den Zugang zu den Fachhochschulen
- eine Aufwertung des Grundbildungsabschlusses
- grössere Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- die Möglichkeit eines Universitätsstudiums (via Passerelle)

Fit für die Zukunft

In diesem Lehrgang werden Ihre Allgemeinbildung und Ihre fächerübergreifenden Kompetenzen stark gefördert. So werden Sie auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet.

Ausserdem erlangen Sie während Ihrer Ausbildung international anerkannte Sprachdiplome in Französisch und in Englisch.

Daneben werden natürlich kaufmännische Lerninhalte vertieft und Ihre mathematischen Fähigkeiten so aufgefrischt, dass Sie für die Fachhochschule bereit sind.

Die Ausbildung ist berufsbegleitend, dauert zwei Jahre und beginnt jeweils Mitte August.

Die Aufnahmebedingungen.

Kaufleute (E-Profil)/Kaufmännische Angestellte

Wenn Sie unmittelbar im Anschluss an die 3-jährige Grundbildung die kaufmännische Berufsmaturität absolvieren wollen, müssen Sie im Zeugnis des 5. Semesters einen Notenschnitt von 4.8 erreichen.

Wenn Sie bereits im Besitz eines Eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses sind (Kaufmännische Angestellte/E-Profil), werden Sie prüfungsfrei aufgenommen, wenn Sie mindestens eine der beiden Bedingungen erfüllen:

- Fähigkeitszeugnis mit einer Gesamtnote von mindestens 4.8 (für Kaufleute ist der schulische Teil massgebend), wobei die Fachnote Englisch enthalten sein muss.
- Fähigkeitszeugnis mit einer Gesamtnote von mindestens 4.5 sowie einem Schnitt von mindestens 4.5 in den Kernfächern (RW/W&G zentral, DE, FR, EN). Dabei darf keine dieser Noten unter 4.0 liegen.

Detailhandelsangestellte

Mit einer Gesamtnote von mindestens 4.5 in Ihrem Fähigkeitszeugnis und mindestens einer 4.0 in den Fächern RW, DE und FR müssen Sie nur eine Aufnahmeprüfung in Englisch ablegen. Der Schnitt aus dieser Prüfungsnote und den Noten in RW, DE und FR (aus dem Fähigkeitszeugnis) muss mindestens eine 4.5 ergeben.

Detailhandelsfachleute

Wenn Sie unmittelbar im Anschluss an die 3-jährige Grundbildung die kaufmännische Berufsmaturität absolvieren wollen, müssen Sie im Zeugnis des 5. Semesters einen Notendurchschnitt von mindestens 5.0 in den Fächern Deutsch, Französisch, Wirtschaft, Gesellschaft, Freikurs Englisch und Freikurs Betriebswirtschaft erreichen. In diesem Fall kann eine provisorische Aufnahme erfolgen.

Um endgültig aufgenommen zu werden, müssen mit dem Lehrabschluss folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Gesamtnotenschnitt im FZ (schulischer Teil) mindestens 5.0
- keine Note unter 4.0

- Besuch des Freikurses Englisch während zwei Jahren mit einem Notenschnitt von mindestens 5.0
- Besuch des Freikurses Betriebswirtschaftslehre während zwei Jahren mit einem Notenschnitt von mindestens 5.0

Wenn Sie eine oder mehrere dieser Voraussetzungen nicht erfüllen, können Sie sich frühestens für den Lehrgang des Folgejahres anmelden. In diesem Fall erfolgt die Aufnahme mit einer Aufnahmeprüfung.

Andere gelernte Berufsleute (mind. 3-jährige Ausbildung)

Sie müssen eine Aufnahmeprüfung ablegen.

Mit Handelsdiplom

Wenn Sie das Handelsdiplom des Bildungszentrums kvBL Liestal oder Reinach besitzen, werden Sie ohne Prüfung aufgenommen. Bitte beachten Sie: Um die Berufsmaturität zu erlangen, müssen Sie mindestens 39 Wochen Berufspraxis (Vollzeitarbeit) nachweisen, eine berufspraktische Facharbeit verfasst und eine mündliche Prüfung dazu abgelegt haben.

Aufnahmeprüfung

Bevor Sie sich für die Aufnahmeprüfung anmelden, empfehlen wir Ihnen, eine Nullserie (Probepfung) zu lösen, damit Sie möglichst genau wissen, was auf Sie zukommt. Sie können sie direkt von unserer Website www.bildungszentrumkvbl.ch/Nachholbildung/BMSII in der Infobox rechts herunterladen.

An der Aufnahmeprüfung (jeweils im Frühling) werden die Fächer RW, DE, FR und EN auf E-Profil-Niveau geprüft. Sie werden in den Lehrgang aufgenommen, wenn der Durchschnitt der drei Fachnoten in RW, DE und Fremdsprachen (FR+EN) mindestens 4.0 beträgt und höchstens eine dieser Noten unter 4.0 liegt.

Die Termine für die Aufnahmeprüfung finden Sie auf unserer Website: www.bildungszentrumkvbl.ch/NhB/Einstufungstest/Aufnahmeprüfung

Studentenafel.

	1. Jahr		2. Jahr		Total Lektionen
	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	
Deutsch	2	2	2	2	160
Französisch	2	2	2		120
Englisch	2	2	2		120
Finanz- und Rechnungswesen	1	1	1	2	100
Volks-/Betriebs- wirtschaft/Recht			1	4	100
Mathematik	2	2	2	2	160
Geschichte	1	1	2	2	120
Kultur und Gesellschaft	3	3	2		160
Total Lektionen pro Woche	13	13	14	12	1040
Blockseminare	20		20		40
Interdisziplinäre Projektarbeit				40	40
Total Lektionen	280	260	300	280	1120

Geringfügige Änderungen bleiben vorbehalten.

Gut zu wissen: Während der gesamten Ausbildung nehmen Sie an rund 1040 Unterrichtslektionen teil. Für die Interdisziplinäre Projektarbeit (IPA) müssen Sie mit einer zusätzlichen Investition von mindestens 40 Stunden rechnen.

Zwei Blockseminare (zwei- oder dreitägig, insgesamt ca. 40 Lektionen), in denen vernetztes und projektartiges Lernen im Zentrum steht, sind ebenfalls obligatorische Bestandteile des Lehrgangs.

Berufsmaturitätsprüfung und Sprachdiplome.

Die Berufsmaturitätsprüfungen finden am Ende Ihrer Ausbildung statt. Davon ausgenommen sind die Zertifikatsprüfungen in Englisch und Französisch (Prüfung nach 3 Semestern) und ein Teil der Prüfungen im Fach Kultur und Gesellschaft.

Sie erhalten die eidgenössisch anerkannte Berufsmaturität, wenn Sie als Gesamtnote der Berufsmaturitätsprüfung mindestens eine 4.0 erreichen, höchstens zwei Noten unter 4.0 liegen und die Summe dieser Notenabweichungen höchstens 2 Notenwerte beträgt.

Ausserdem erlangen Sie während Ihrer Ausbildung die international anerkannten Sprachdiplome DELF B1 (Diplôme d'Etudes en Langue Française) und DFS (Diplôme de Français du Secrétariat) in Französisch sowie das FCE (First Certificate in English) oder höhere in Englisch.

Was die Ausbildung kostet.

Wenn Sie Ihren Wohnsitz seit mindestens zwei Jahren in den Kantonen Basel-Landschaft oder Basel-Stadt haben, bezahlen Sie eine einmalige Anmeldegebühr von 300 Franken.

Dazu kommen für die gesamte Ausbildung 240 Franken Materialgeld sowie etwa 500 Franken für Lehrmittel. Zusätzlich müssen Sie die Sprachzertifikate separat bezahlen:

Englisch: FCE ca. 170 Franken

Französisch: DELF B1 ca. 140 Franken und DFS ca. 175 Franken

Für Teilnehmende aus anderen Kantonen gelten andere Bestimmungen, was die Ausbildungskosten anbelangt. Fragen Sie uns: Wir informieren Sie gerne.

Kurstage und -zeiten.

Die Ausbildung beginnt jeweils Mitte August und ist berufsbegleitend.
Der Unterricht findet im Bildungszentrum kvBL in Liestal statt, jeweils am

Montag zwischen 16.30 und 20.00 Uhr

Mittwoch zwischen 12.55 und 18.05 Uhr

Freitag zwischen 12.55 und 18.05 Uhr

Bitte beachten Sie den Situationsplan in dieser Broschüre oder auf
www.bildungszentrumkvbl.ch.



Auskunft und Information.

Bildungszentrum kvBL Liestal

Obergestadeckplatz 21
4410 Liestal

Telefon 061 926 25 55

Telefax 061 926 25 57

E-Mail nachholbildung@bildungszentrumkvbl.ch

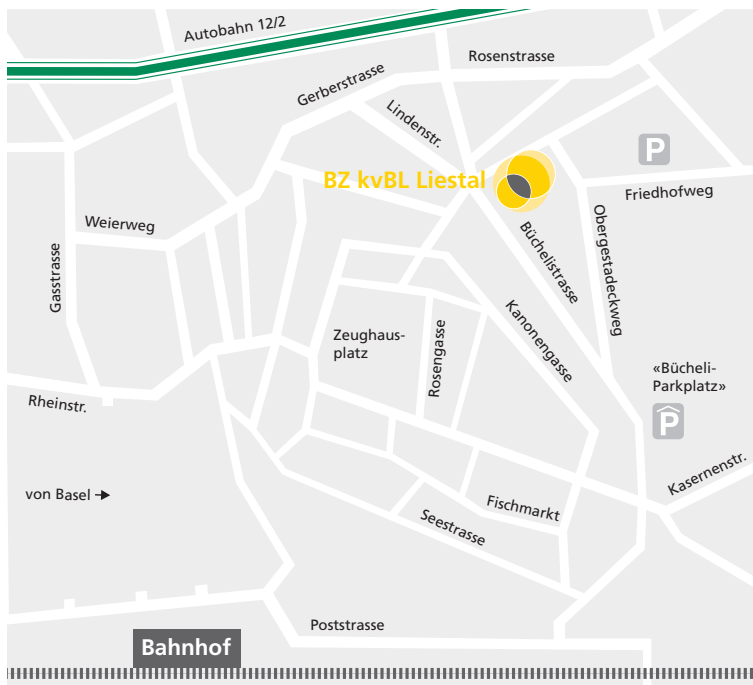
Sekretariat

Sabrina Catto (jeweils dienstags und mittwochs)

Lehrgangsleitung

Thomas Hilfiker

Wir führen regelmässig öffentliche Informationsanlässe durch.
Die Daten finden Sie unter www.bildungszentrumkvbl.ch.





No. 01-11-131976 – www.myclimate.org
© myclimate – The Climate Protection Partnership



Bildungszentrum kvBL Liestal | Obergestadeckplatz 21 | 4410 Liestal
Nachholbildung | Telefon 061 926 25 55 | Fax 061 926 25 57
nachholbildung@bildungszentrumkvbl.ch | www.bildungszentrumkvbl.ch